

INHALT

<i>Gerhard</i> <i>von Eva Strittmatter</i>	13
<i>Bettina und Achim von Arnim</i> Auf keinen Fall gefärbte Eier schicken!	18
<i>Victor Auburtin</i> »Paule, wenn's hier keenen Aal zu futtern jiebt ...«	20
<i>Hans Baluschek</i> Die Hochzeit ist für »halber zehn angesetzt«	22
<i>Otto von Bismarck</i> Wecken sechs Uhr mit Degenstoß	25
<i>Tania Blixen</i> Kümmerliche Stadt	27
<i>Johannes Bobrowski</i> Vor dem Abrißbagger zum Nachbarn fliehen	29
<i>Ulrich Bräker</i> Ein Schweizer bei »verdammten Barbaren«	32
<i>Lily Braun</i> Memoiren einer Sozialistin um 1900	34
<i>Bernhard von Brentano</i> Berliner Postämter mit Baedeker-Stern	36

<i>Henrich Carstens</i>	
Sardellensalat zum Katerfrühstück	38
<i>Adelbert von Chamisso</i>	
»Warte nur, Schlemihl«	41
<i>Charlie Chaplin</i>	
Berliner sind kurz angebunden	43
<i>Adolf Damaschke</i>	
Für Garten und freies Feld	45
<i>Hedwig Dohm</i>	
Leben im verhaßten Zeitalter	47
<i>Emil Dominik</i>	
Die Fahrt eines »Stadtbahn-Enthusiasten«	49
<i>Ingeborg Drewitz</i>	
Engagiert lebt sich's nicht bequem	52
<i>Ilja Ehrenburg</i>	
Nach drei Jahren Abschied ohne Bedauern	54
<i>Ernst Engelbrecht</i>	
Den »Blauen Strumpf« ausräuchern	56
<i>Friedrich Engels</i>	
Der Bombardier aus der Dorotheenstraße	58
<i>Benjamin Ephraim</i>	
Trubel im großen Garten an der Spree	61

<i>Peter Flipp</i>	
Heiteres aus der Bülowstraße 113	63
<i>Karl Foerster</i>	
Jeder Laubenpieper kennt seine Blumen	65
<i>Leonhard Frank</i>	
Berliner Liebesgeschichte 1946	68
<i>Hermann Frey</i>	
»Komm, hilf mir mal die Rolle drehn ...«	70
<i>Salomo Friedlaender</i>	
Die graue Magie schwebt über dem Wedding	72
<i>Ernst Georgy</i>	
Quatsch mit Soße!	75
<i>Adolf Traugott von Gersdorf</i>	
Ein sächsischer Edelmann und	
Forscher zu Besuch	77
<i>Adolf Glaßbrenner</i>	
Ein gewisser Ferdinand Friedrich Karl Schwabbe	79
<i>Franz Grillparzer</i>	
Ins offene Messer gegriffen	82
<i>Paul Gerk</i>	
Der sehr vergessene Schriftsteller	84
<i>Gerhart Hauptmann</i>	
»Von Unjeziefer, von Ratten und	
Mäuse zerfressen!«	86

<i>Manfred Hausmann</i>	
Spargelfarm auf dem Fehrbelliner Platz	89
<i>Heinrich Heine</i>	
Reporter des »großen Krähwinkel«	91
<i>Franz Herwig</i>	
Franziskanische Legende vom wilden Berlin	94
<i>Franz Hessel</i>	
Spazieren oder Flanieren durch Rixdorf	96
<i>Arno Holz</i>	
Ein Stück, das den alten Fontane begeisterte	99
<i>Scheich Amur bin Nasur bin Amur Homeiri</i>	
Was einer aus Sansibar in Berlin sah	101
<i>Hans von Hülsen</i>	
Zum Winteranfang Graupensuppe mit Schweineohren	103
<i>Jules Huret</i>	
Salat und basta	106
<i>Hans Hyan</i>	
»Jehn Se aussenanda, bleiben Se hier nich stehn!«	108
<i>Christopher Isherwood</i>	
Ein Buch, das viele kennen, ohne es zu wissen	110
<i>Erich Kästner</i>	
Ein Mann geht vor die Hunde	113

<i>Franz Kafka</i>	
Er sah sich ironisch als »kleiner Auswanderer«	115
<i>David Kalisch</i>	
Komische Vorbereitung der Revolution	118
<i>Gottfried Keller</i>	
Fünf Jahre Verbannung im »Saunest«	120
<i>C. von Kertbeny</i>	
Berliner Feste	122
<i>Heinrich von Kleist</i>	
Hinrichtung des Anarchisten auf dem Strausberger Platz	125
<i>Karl Friedrich Klöden</i>	
Freiwächter in der friderizianischen Armee	127
<i>Siegfried Kracauer</i>	
Krac im »Mokka Efti« und »Haus Vaterland«	130
<i>Max Kretzer</i>	
Sympathie für schwoofende Mädchen	132
<i>Arthur Landsberger</i>	
Familie Raffke aus Berlin	135
<i>Maria Leitner</i>	
»Elisabeth, ein Hitlermädchen«	137
<i>Paul Lindau</i>	
Der Erfinder eines langlebigen Slogans	139

<i>Paul Lindenberg</i>	
Die Residenz aus dem Dornröschen-	
schlaf gerissen	142
<i>Ernst Lissauer</i>	
Der dicke Haßsänger auf England	144
<i>Lu Märten</i>	
Eine Reminiszenz an 1848	146
<i>Thomas Mann</i>	
»Fahrlässige Hingabe«	149
<i>Robert Musil</i>	
Mauerkrätze auf Ku'dammhöfen	
weisen den Frühling	151
<i>Friedrich Nicolai</i>	
Berlin von 1786 noch immer aktuell	154
<i>Helene von Nostiz</i>	
Spaziergänge einer Dame aus uraltem Adel	156
<i>Hans Ostwald</i>	
Sport vor 90 Jahren	158
<i>Felix Philippi</i>	
Ausgedachtes und Authentisches	161
<i>Alfred Polgar</i>	
Menschheit in Einzeldarstellungen	163
<i>Achmed Resmi Efendi</i>	
Des Sultans geheimes Elixier für Friedrich II.	165

<i>Fritz Reuter</i>	
Festungstid in der Hausvogtei	167
<i>Alfred Schirokauer</i>	
Durch das Brandenburger Tor in Goldkutsche	169
<i>Julius Stettenheim</i>	
Kriegs-Korrespondenz aus Bernau	172
<i>Eugen Szatmari</i>	
Einblicke, die nicht im »Baedeker« stehen	174
<i>Lisa Tetzner</i>	
Die Odyssee der Kinder aus Nr. 67	176
<i>Dorothy Thompson</i>	
Innerhalb von fünf Stunden raus aus Deutschland!	178
<i>Kurt Tucholsky</i>	
»Der hat's gut, der ist blöd«	181
<i>Helene Friederike Unger</i>	
Berlin hatte die schönsten Unteroffiziere	183
<i>Karl August Varnhagen von Ense</i>	
Der alte Maulwurf gräbt fort	185
<i>Clara Viebig</i>	
»Es is Essig mit'n Glücklichsein«	187
<i>Julius von Voß</i>	
Hahnenkampf in Stralau	190

<i>Günter Weisenborn</i>	
Am Savignyplatz begann es	192
<i>Peter Weiss</i>	
Berichte über Besiegte	194
<i>Lieselotte Welskopf-Henrich</i>	
Flucht aus dem KZ Lichtenfelde	196
<i>Fedor von Zobeltitz</i>	
Ein »Wessi«-Abenteuer 1910	199
<i>Arnold Zweig</i>	
Anfang des großen Krieges der weißen Männer	201
<i>Stefan Zweig</i>	
Vibrieren wie ein Dynamo	203
Personenverzeichnis	206
Berliner Orts- und Straßenverzeichnis	215